

Technische Universität Braunschweig

**Abteilung für Geschichte der Naturwissenschaften mit
Schwerpunkt Pharmaziegeschichte**

Vorlesungsverzeichnis

Wintersemester 2022/2023

Allgemeine Informationen

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen:

Die Anmeldungen für die Lehrveranstaltungen der Abteilung erfolgen über Stud.IP:

<bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de>

Ausnahmen entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Studierende der Pharmazie werden ohne Zulassungsbeschränkung zu Ihren Pflichtveranstaltungen zugelassen.

Anmeldebeginn für die Lehrveranstaltungen: 23.09.2022

Vorbesprechungen zu den Blockseminaren: 1.11.2021

Die Vorbesprechungen zu den Blockseminaren sind obligatorisch. Krankmeldungen sind bitte frühzeitig an folgende Email-Adresse zu richten:

<bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de>

Abmeldungen, die nach Beginn der Vorbesprechung eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kontakt:

Lehrorganisation

Beethovenstraße 55

38106 Braunschweig

Raum 506 (5. OG)

E-Mail.: <bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de>

Tel.: 0531/391-5995

Sekretariat

Aynur Bilir / Valerie Sommer

Beethovenstraße 55

38106 Braunschweig

Raum 504 (5. OG)

E-Mail.: pharmgesch@tu-bs.de

Tel.: 0531/391-5997

Fax: 0531/391-5999

**Blockseminare im
Wintersemester 2022/23 mit
Vorbesprechungsterminen
Dienstag, 1.11.2022, (Online)**

Uhrzeit	Blockseminar	Termine des Blockseminars
16:30-17:00	Arabic Manuscripts (Dr. Ayman Yasin Atat)	To be determined with participants
17:00-17:30	Queere Archive (Dr. Dominik Merdes)	26./27.11.2022 16./17.12.2022
17:30-18:00	Journal Club (Dr. Dominik Merdes)	27./28.1.2023
18:00-18:30	Pharmaziegeschichte II (Prof. Dr. med. Bettina Wahrig und Dr. Anette Marquardt)	10./11.2.2023
18:30-19:00	Praxismodul Sammlungen (Dr. Anette Marquardt)	Ab 15.2. nach Vereinbarung
Januar 2022	Wahlpflichtfach Pharmaziegeschichte	Werden noch bekanntgegeben

Seminare ohne gesonderte Vorbesprechung:

Uhrzeit	Blockseminar	Turnus
Mo. 9:45-11:15	Pharmazeutische und medizinische Terminologie (Prof. Dr. Med. Bettina Wahrig)	Wöchentlich
Di 8:00-9:30	Pharmaziegeschichte I (Prof. Dr. Med. Bettina Wahrig)	Wöchentlich
Mi 09:45-11:15	Spezielle Rechtsgebiete (Prof. Dr. med. Bettina Wahrig)	Wöchentlich
Do 15:00-16:30	Digital Hub: Environmental Humanities (Prof. Dr. Eckart Voigts, Prof. Dr. med. Bettina Wahrig)	Wöchentlich
Di 13:15-14:45	Wissenschaft, Technik und Geschlecht (Prof. Dr. med. Bettina Wahrig u.a.)	Wöchentlich
Mo, 18:30-20:00	Tutorium zu Wissenschaft, Technik und Geschlecht (Hendrik Gaus, B.A.)	

Pharmazeutische und medizinische Terminologie

Vorlesung und Tutorium

(1 SWS)

Zeit: Montag: 9:45-11:15 Uhr
Beginn 7.11.2022

Ort: MS 1.2
Veranstalterin: Prof. Dr. med. Bettina Wahrig

Veranstaltungsnummer: 4018053

Diese Veranstaltung hat zum Ziel, Studierende in Struktur und Funktion wissenschaftlicher Fachsprachen einzuführen. Thematisiert werden Terminologien, Nomenklaturen und Taxonomien aus Pharmazie, klinischer Medizin, Anatomie, Biologie (besonders Botanik und Zellbiologie). Die übergreifende Frage lautet: Wie funktioniert Wissen? Es wird eine Orientierungshilfe durch Vermittlung elementarer sprachlicher und grammatischer Strukturen (naturwissenschaftliches und medizinisches Latein) sowie eines "Grundwortschatzes" in den für die Pharmazie relevanten Grunddisziplinen gegeben. Die Wahrnehmung des Angebots der Vorlesung ist für Studierende der Pharmazie notwendig für den Erwerb des Scheins (Terminologie / Geschichte der Pharmazie); das Tutorium ist fakultativ.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung unter Angabe Ihres Studienganges über Stud.IP (ab 23.09.2022) an. Fragen richten Sie bitte an bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de oder telefonisch an 0531/391-5995.

Scheinerwerb:

Pharmazie

KTW – alte PO: TND1/2; neue PO: Basis TND (in Verbindung mit Geschichte der Naturwissenschaften mit Schwerpunkt Pharmaziegeschichte I)

Geschichte der Naturwissenschaften mit Schwerpunkt Pharmaziegeschichte I (Sciences and Pharmacy in History I)

Vorlesung (1 SWS)

Zeit: Dienstag: 8:00-9:30

Beginn: 1.11.2022

Ort: BV 55.1

Veranstalterin: Prof. Dr. med. Bettina Wahrig

Veranstaltungsnummer: 4018054

DE: Die Vorlesung gibt einen Einblick in die Geschichte der Naturwissenschaften. Anhand ausgewählter Beispiele aus verschiedenen Epochen (Antike bis frühes 20. Jahrhundert) wird verdeutlicht, wie Wissen funktioniert und wie es zur Ausbildung der spezifischen Wissensform gekommen ist, die wir heute wissenschaftliches Wissen nennen. Leitmotiv der Beispiele ist die spannungsreiche Beziehung zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Es gibt ein Skript und einen Powerpoint-Vortrag.

Über die Online-Plattform Stud.IP. werden interaktive Elemente angeboten, durch die sich die Studierenden aktiv in die Erarbeitung der Thematik einbringen.

Das Wahrnehmen des Angebots der Vorlesung ist für Studierende der Pharmazie notwendig für den Erwerb des Scheins (Terminologie / Geschichte der Pharmazie).

Für Studierende anderer Studienfächer ist es möglich, diese Veranstaltung mit einer anderen Lehrveranstaltung von 1 SWS zu kombinieren.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung unter Angabe Ihres Studienganges über Stud.IP (ab 10.03.2022) an. Fragen richten Sie bitte an bib.pharm-gesch@tu-braunschweig.de oder telefonisch an 0531/391-5995.

Scheinerwerb:

Pharmazie

Promotionsvorbereitungsprogramm Pharmaziegeschichte

KTW: Aufbau TND 1/2 *

2fach Bachelor Physik *

BA Geschichte: B5 und A7 *

BA Philosophie A3 und A7*

BSc. Psych. über Pool-Modell

Pool-Modell

* in Verbindung mit einer anderen Lehrveranstaltung mit 1 SWS der Abteilung für Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte

En: The lecture gives an insight into the history of science with a special emphasis on the life sciences and on pharmacy. Based on a range of exemplary case studies from different

epochs (antiquity to the early 20th century), the dynamics, functions and specific forms of knowledge will be discussed. We will try to understand better what the changing historical and epistemological circumstances, consequences and prerogatives for today's modern natural sciences are. How did the relationship between science, politics and society play out in different regions / epochs. The context of the live / digitally recorded lectures, which are available both in German and in English language, will be provided by a script. For those students who don't read German, basic reading texts in English are available. The learning platform Stud.IP. will provide interactive elements like digital round tours, forum Q&A, and additional links.

For students on the study course Pharmacy (Staatsexamen), this course is obligatory in connection with the lecture course on pharmaceutical terminology. For students of other fields of study it is possible to combine this course with another course of 1 SWS.

Please register for this course via Stud.IP (as of 3/10/2022), indicating your degree program. Please direct any questions to bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de or call 0531/391-5995.

Scheinerwerb:

Pharmacy
Doctoral Preparation Program History of Pharmacy
KTW: Aufbau TND 1/2 *
2-subject Bachelor Physics *
BA History: B5 and A7 *
BA Philosophy A3 and A7 * BSc.
Psych. via pool model
Pool model

* in combination with another course with 1 SWS of the Department of History of Pharmacy and Science

Spezielle Rechtsgebiete für Apothekerinnen und Apotheker

Vorlesung (1 SWS)

Zeit: Mittwoch 9:45-11:15

Beginn: 26.10.2022

Ort: Wird noch bekanntgegeben

Veranstalterin: Prof. Dr. med. Bettina Wahrig

Veranstaltungsnummer: 4018050

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Grundlagen des pharmazeutischen Rechts. Schwerpunkte sind das Arzneimittelgesetz, die Apothekenbetriebsordnung und die Verankerung des deutschen Arzneimittelrechts im europäischen Recht. Dr. Susanne Landgraf wird aus ihrer Erfahrung als Spezialistin für Drug Monitoring in der pharmazeutischen Industrie berichten. Bei Interesse können weitere externe Referent/innen eingeladen werden.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung unter Angabe Ihres Studienganges über Stud.IP (ab 23.9.2022) an. Fragen richten Sie bitte an bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de oder telefonisch an 0531/391-5995.

Scheinerwerb:

Pharmazie;

KTW Modul neu: Basis TND (in Verbindung mit Geschichte der Naturwissenschaften/ Schwerpunkt Pharmaziegeschichte I oder einer anderen Lehrveranstaltung der Abteilung im Umfang von 1 SWS – die ergänzende Lehrveranstaltung kann auch erst im nächsten Semester belegt werden);

Geschichte der Naturwissenschaften mit Schwerpunkt Pharmaziegeschichte II: Die Ordnung der Objekte: Arzneimittelhistorische und pharmakognostische Sammlungen

Typ Blockveranstaltung (1 SWS) + 1 SWS Praxismodul, geeignet auch als sammlungshistorisches Praktikum; dann Umfang nach Vereinbarung

Obligatorische Vorbesprechung: 1.11.2022, 18:00-18:30

Termine: Freitag, 10.2.2023, 15:00-20:00
Samstag, 11.2.2023, 10:00-16:00 Uhr

Ort: Wird noch bekanntgegeben

Veranstalter/in: Prof. Dr. med. Bettina Wahrig, Dr. Anette Marquardt

Veranstaltungsnummer: 4018055

Das Seminar vertieft mit von Semester zu Semester wechselnden Themen das grundlegende Wissen über die Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte, das u.a. in der Vorlesung „Geschichte der Naturwissenschaften mit Schwerpunkt Pharmaziegeschichte“ erworben wird (der vorherige Besuch dieser Veranstaltung ist aber keine Voraussetzung).

Thema in diesem Semester: **Die Ordnung der Objekte: Arzneimittelhistorische und pharmakognostische Sammlungen**

Objekte sind wichtige Quellen für die Geschichte des Wissens, und sie folgen eigenen Gesetzen der Überlieferung und der Ordnung, die mit den sie begleitenden (oder sie eben nicht begleitenden) schriftlichen Dokumenten in einem Spannungsverhältnis stehen. Sie repräsentieren Ordnungen, durchkreuzen sie, stellen sie in Frage und müssen ihnen immer wieder durch menschliche Intervention eingefügt werden, damit ihre Herkunft, ihre Bedeutung und ihre Stellung in einem oder mehreren Wissenssystemen für die Betrachtenden lesbar wird.

Dieses Seminar stellt anhand des Themas von universitären Sammlungen deren Entstehung, ihre Beziehung zu anderen Medien der Wissensvermittlung (z.B. Abbildungen, Handbücher, Kataloge) dar und vermittelt grundlegende Kenntnisse über den Umgang mit einer Sammlung. Dazu dient als Referenz die arzneimittelhistorische Sammlung der Abteilung Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte.

Anhand dieser Sammlung werden wichtige Meilensteine der Gewinnung, Weiterverarbeitung und Anwendung von Arzneimitteln zwischen dem 17. und dem 20. Jahrhundert besprochen. Als Grundlage dienen neben den Objekten der Sammlung und Sekundärliteratur Destillationsbücher und Herbarien sowie die Datenbank „Arznei und Confect“ der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, in welcher der Gebrauch von Arzneimitteln durch die Mitglieder des Wolfenbütteler Hofes zwischen 1572 und 1718 dokumentiert ist.

Diese Veranstaltung kann kombiniert werden mit einem Praxismodul, in dem der Prozess der Gewinnung, Inventarisierung, Dokumentation und Einordnung nachvollzogen werden

kann. Dieses Praxismodul findet als Blockveranstaltung zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit statt.

Obligatorische Vorbesprechung: 1.11.2021. Bei der Vorbesprechung bekommen die TeilnehmerInnen aktuelle Informationen zum Seminar (Ort, Zeit, ESA, Literatur, Themen).

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über **Stud.IP (ab 23.09.2022)** an. Fragen richten Sie bitte an bib.pharm-gesch@tu-braunschweig.de oder telefonisch an 0531/3915995.

Scheinerwerb:

Scheinerwerb:

Promotionsvorbereitungsprogramm Pharmaziegeschichte

KTW Aufbau TND 1/2,

2fach Bachelor Physik (B1),

BA Geschichte: A5 alt und A4 mit verpflichtendem zusätzlichen Tutorium in diesem Semester!

BSc. Psych. über Pool-Modell Pool-Modell

Queere Archive und Möglichkeiten der Dekolonialisierung

Typ:	Blockveranstaltung (2 SWS)
Vorbesprechung:	1.11.2022, 17:00-17:30 Uhr
Termine:	Freitag, 25.11.2022 Samstag, 26.11.2022 Freitag, 16.12.2022 Samstag, 17.12.2022
Ort:	Wird noch bekanntgegeben
Veranstalter:	Dr. Dominik Merdes
Veranstaltungsnummer:	4018022

Archive bilden die Grundlage der historischen Forschung und der gesellschaftlichen Erinnerung. Dies ist einerseits selbstverständlich, aber andererseits nicht unproblematisch. In den letzten Jahren haben unter anderen Aktivist_innen und Forschende aus dem Bereich der Queer Studies und der dekolonialen beziehungsweise postkolonialen Theorie darauf hingewiesen, dass Archive auch Ausschlüsse (re)produzieren, wenn sie beispielsweise an Nationalstaaten oder schriftliche Überlieferungen gebunden sind. Es wurde argumentiert, dass Archive Machtstrukturen wie die „heteronormative Matrix“ (Butler) und die „Kolonialität“ (Quijano) aktiv aufrechterhalten. Um dem entgegenzuwirken, wurden nicht nur archivarische Praktiken in Frage gestellt, sondern auch Versuche unternommen, alternative Archive zu etablieren.

Im Seminar Queere Archive und Möglichkeiten der Dekolonialisierung lernen wir Kritiken hegemonialer Archive und Gegenarchive wie Ann Cvetkovichs „Archiv der Gefühle“ kennen, die sich teilweise beginnen, in neuen Wissensrahmen wie den „Queer Archive Studies“ zu institutionalisieren. Auf dieser Grundlage werden wir versuchen nachzuvollziehen, auf welche Weise sich Machtverhältnisse in verschiedene Archive eingeschrieben haben, und darüber nachdenken, inwiefern es Möglichkeiten gibt, Archive zu queeren oder zu dekolonialisieren. Unter Rückgriff auf über die Frage des Archivs hinausreichende (queer)feministische und post- beziehungsweise dekoloniale Theorie soll insbesondere die Frage diskutiert werden, inwiefern den Ausschlüssen hegemonialer Archive mit Gegenarchiven begegnet werden kann, ohne erneut ähnliche Strukturen zu produzieren.

Obligatorische Vorbesprechung: (1.11.2022, 17:00-17:30 Uhr)

Bei der Vorbesprechung bekommen die TeilnehmerInnen aktuelle Informationen zum Seminar (Ort, Zeit, ESA, Literatur, Themen).

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über Stud.IP (ab 23.9.2022) an. Fragen richten Sie bitte an <bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de> oder telefonisch an 0531/3915995.

Scheinerwerb:

Promotionsvorbereitungsprogramm Pharmaziegeschichte

KTW: A5, A6, Basis TND, Aufbau TND 1/2

BA Geschichte B5 und A7
2fach Bachelor Physik
BSc. Psych. über Pool-Modell

Pool-Modell
BA Geschichte B5 und A7, 2fach
Bachelor Physik, BSc. Psych. über Pool-Modell

Arabic Pharmaceutical Manuscripts

Typ:	Blockseminar (1 SWS)
Termine:	Preliminary discussion: 1.11. 2022, 16:30-17:00 Will be discussed with participants
Ort:	Wird noch bekanntgegeben
Veranstalter:	Dr. Ayman Yasin Atat
Veranstaltungsnummer:	4018003

Introduction:

Manuscripts are the most important sources on the scientific culture among Arab-speaking communities in the Middle Ages and later. Many historians consider Arabic-Islamic medicine as an essential factor in the development of medicine and pharmacy. Furthermore, some historians consider the Arabic language as the most important language of science in the Middle Ages. Therefore, these pharmaceutical manuscripts serve as witnesses for the development of pharmacy in the Arabic civilization

This course aims to offer the participants a basic knowledge about reading and understanding Arabic pharmaceutical manuscripts by learning the useful sources and within a frame of training in order to be able to prepare a study or translate a part of an Arabic pharmaceutical manuscript into German or English.

Note 1: The language of the course: English and Arabic; participants do not need to speak Arabic, but it is important that they can read and understand the meaning of Arabic texts.

Note 2: Hausarbeiten und andere Texte dürfen von den Studierenden aber auch auf Deutsch verfasst werden

Requirement of credits

Participants will be asked to prepare a paper (1500 words) with a discussion (15min), e.g. translate a part of any Arabic manuscript, or discuss the contents of any pharmaceutical manuscript (more details will be given during the course). Participants could submit the paper or the talk in English or German.

The targeted participants:

This is an interdisciplinary seminar. MSc or BA Students from the humanities and from science and technology are welcome:

Please register via Stud.IP (from 23 Sept 2021). For questions please mail to <bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de>.

The targeted participants are:

MSc and BSc students who have an interest in this topic. This is an interdisciplinary seminar. Students from the humanities and from science and technology are welcome.:

Promotionsvorbereitung Pharmaziegeschichte

KTW Aufbau TND 1/2,

2fach Bachelor Physik (B1),

BA Geschichte: Nach Absprache,

BSc. Psych. über Pool-Modell

Pool-Modell

Praxismodul: Sammlungsobjekte aus der Wolfenbütteler Alten Apotheke

Typ:	Blockseminar (1 SWS)
Vorbereitung:	1.11.2022, 18:30-19:00 Uhr
Termine:	Termin: Ab Mittwoch, 15.2.2023, nach Vereinbarung
Ort:	Wird noch bekanntgegeben
Veranstalter:	Dr. Anette Maquardt
Veranstaltungsnummer:	4018023

Das Gebäude der Alten Apotheke in Wolfenbüttel wird zur Zeit saniert. In ihren Räumen befanden sich zahlreiche historisch bedeutsame Objekte aus unterschiedlichen Phasen ihrer ca 400 jährigen Geschichte.

Aus der im 16. Jahrhundert entstandenen Hofapotheke wurde zunächst die Schlossapotheke und dann in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts die Gerhardsche Apotheke. Der letzte Standort der Apotheke war am Kornmarkt. Anhand eines kleinen Teils der Bestände sollen in diesem Praxismodul folgende Schritte vollzogen werden:

- Inventarisieren Katalogisieren
- Digitalisieren
- Fotografieren
- zur Geschichte der Alten Apotheke im Wolfenbütteler Archiv recherchieren

Verfassen von Objektdatenblättern /Objektgeschichten zu ausgewählten Objekten, die ggf. als Objekte des Monats auf den Seiten der pharmaziehistorischen Sammlung der Abteilung Pharmaziegeschichte veröffentlicht werden können.

Obligatorische Vorbereitung: (1.11. 2022, 18:30-19:00, online)

Bei der Vorbereitung bekommen die TeilnehmerInnen aktuelle Informationen zum Seminar (Ort, Zeit, ESA, Literatur, Themen).

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über Stud.IP (ab 23.9.2022) an. Fragen richten Sie bitte an <bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de> oder telefonisch an 0531/3915995.

Scheinwerb:

Promotionsvorbereitung Pharmaziegeschichte

KTW Aufbau TND 1/2,

2fach Bachelor Physik (B1),

BA Geschichte: A5 alt und A4

BSc. Psych. über Pool-Modell Pool-Modell

Wissenschaft, Technik und Geschlecht: Multidisziplinäre Perspektiven

Zeit: Dienstag, 13:15-14:45 Uhr (2 SWS) ab dem 8.11.

Ort: Wird noch bekanntgegeben

VeranstalterInnen: Prof. Dr. Bettina Wahrig u.a.

Veranstaltungsnummer: 4018001

In dem Seminar erforschen wir die komplexen Wechselbeziehungen zwischen Technikentwicklung, Geschlechterverhältnissen und Wissenschafts- und Technikreflexion. Damit bringen wir Gender Studies, Wissenschaftsgeschichte, Technikgeschichte und Technikphilosophie zusammen. Wir betrachten ausgewählte Themen, an denen exemplarisch die methodischen Besonderheiten und Gemeinsamkeiten verschiedener Forschungsmethoden beleuchtet werden können.

Wie gehen unsere Disziplinen an Gegenstände aus Wissenschaft und Technik heran? Wie erscheint dann jeweils das Verhältnis von Wissenschaft/Technik und Geschlecht? Was machen sie an diesem Verhältnis verständlich, was blenden sie aus und wo stimmen sie überein? Welche Möglichkeiten einer Untersuchung der Kultur in der technisch-wissenschaftlichen Welt bieten sie? Mit welchen Denkweisen lassen sich welche Geschlechter-Technik-Konfigurationen fassen?

Die Lehrenden werden durch die Lehrveranstaltung ihre eigenen Methoden im Lichte der Nachbardisziplinen vorstellen und ggf. selbst besser verstehen, und sie werden darüber in einen Dialog mit den Studierenden treten. Erwartet wird die aktive Mitarbeit der Studierenden, die sich je nach Modul und Prüfungsbedingungen unterschiedlich gestalten kann. Diese Veranstaltung wendet sich insbesondere an KTW-Studierende, die hier wichtige Grundlagen des interdisziplinären Arbeitens erlernen und mögliche Forschungsperspektiven für ihr weiteres Studium kennenlernen. Insbesondere sollen Ansätze aus den postcolonial und den Gender Studies für die Reflexion auf Wissenschaft und Technik fruchtbar gemacht werden. Die Veranstaltung richtet sich aber auch an alle anderen Studierenden, die ihren Blick auf die technisch-wissenschaftliche Welt erweitern wollen. Erwartet wird hierfür eine aktive Mitarbeit, die sich je nach Modul und Prüfungsbedingungen unterschiedlich gestalten kann.

Das Seminar findet in Abhängigkeit vom Stand der ‚Corona-Ampel‘ entweder in einer Mischung aus Präsenz- und Online-Terminen oder komplett online statt. Für diese Veranstaltung findet keine Vorbesprechung statt.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über Stud.IP an. Wenden Sie sich für weitere Details bitte an das Institut für Geschichtswissenschaft, das die Veranstaltung in diesem Semester organisiert.

Wissenschaft, Technik und Geschlecht: Tutorium

Zeit: Montag, 18.30-20.00 (2 SWS) ab dem 7.11.

Ort: Wird noch bekanntgegeben

Veranstalter: Hendrik Gaus, B.A.

Veranstaltungsnummer: 4018024

In dem Seminar werden die komplexen Wechselbeziehungen zwischen Technikentwicklung, Geschlechterverhältnissen und Wissenschafts- und Technikreflexion untersucht. Im Tutorium werden die methodisch-theoretischen Grundlagen anhand ausgewählter Texte vertieft und weiter ausgearbeitet. Ein Schwerpunkt liegt auf der intensiven gemeinsamen Diskussion und Textlektüre.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über Stud.IP (ab 23.9.2022) an. Fragen richten Sie bitte an <bib.pharmgesch@tu-braunschweig.de> oder telefonisch an 0531/3915995.

Scheinerwerb:

BA Geschichte (neue PO): A4, als obligatorisches Tutorium

Digital Hub: International Perspectives on Environmental Humanities

Veranstalterinnen: Prof. Dr. Eckart Voigts, Prof. Dr. med. Bettina Wahrig

Termine: Do 15:00-16:30

Ort: Wird noch bekanntgegeben

Veranstaltungsnummer: 4018018

Efforts to deal with the climate and environmental crises need a common effort of science and society. The insights of interdisciplinary climate and environmental research into the dynamics of the ongoing changes have convinced a growing portion of the public to steer towards effective climate action. But, besides overcoming political and economic obstacles against institutionalising them for real, it is also essential to create climate literacy and environmental citizenship. This type of citizenship has to be global, hence also awareness of global inequalities and power differences have to be taken into account.

Among the younger generation, the growing awareness of these problems is linked to the demand towards established systems of knowledge and technology to develop frameworks of understanding the entanglements between technologies, cultures and power with the aim of changing them in order to maintain the chances of the younger generations and of those already hit by the climate crises to live in a sustainable and peaceful way. Of course, these are big problems, too much for a single seminar, but we can break them down to the following questions:

How can we create a 'teaching' program that would lead to environmental citizenship and environmental literacy? Starting with inserting these contents into the existing study courses of the present university, the question can and should be extended to including our surroundings, listening to and talking with the citizens around us, for example our home town. What are other universities already doing in terms of teaching and research? Research and teaching projects that are already doing that will be one of the possible topics. What methods of interdisciplinary research do we need to involve more and more scientific fields into the effort? Besides the impressive number of technological and scientific disciplines, the humanities have already contributed a large number of methods and concepts, some of which have been an integral part of the political struggle for the existing climate conventions. But we need more of them, and we need to approach the communication between science/technology in a more systematic way. The culture of interdisciplinary, productive not/understanding urgently needs to be spread, and there are some very interesting accounts, which we want to try out in this seminar.

This seminar will combine students' research and work and a panel with international experts discussion the challenges of interdisciplinary research in environmental humanities.

This course is organised by the Institut für Anglistik. Please check their Website for further information on this course.

Wahlpflichtfach Pharmaziegeschichte

- Typ:** Blockseminar (8 SWS)
- Veranstalterin:** Prof. Dr. med. Bettina Wahrig
- Vorbesprechung:** Januar 2023
- Termine:** Voraussichtlich ab dem 15.2.2023. Genaue Termine werden noch bekanntgegeben.
- Ort:** Wird noch bekanntgegeben
- Veranstaltungsnummer:** 4018051

Das Wahlpflichtfach besteht aus einem Seminarteil mit einer Einführung in die Arbeitsmethoden der Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte und einem Rechercheteil, in dem die bisherige Forschungsliteratur bearbeitet wird und aus dem Archivbestand des Universitätsarchivs Braunschweigs neue Erkenntnisse über spezielle Themen aus der Geschichte der Pharmazie gewonnen werden sollen. Gute Arbeiten können in einer Broschüre veröffentlicht werden.

Termine werden noch bekanntgegeben.

Scheinerwerb:

Pharmazie

Journal Club

Typ:	Blockveranstaltung (1 SWS)
Veranstalter:	Dr. Dominik Merdes
Vorbesprechung:	1.11.2022, 17.30-18:00 Uhr,
Termine:	Freitag, 27.1.2022, 15:00-19:15 Uhr Samstag, 28.1.2022., 09:00-14:00 Uhr
Ort:	Voraussichtlich digital
Veranstaltungsnummer:	4018011

In den ersten *Journal Clubs*, die wohl um die Mitte des 19. Jahrhunderts aufkamen, trafen sich akademische Ärzte, um aktuelle medizinische Publikationen zu diskutieren. Aber auch in anderen Bereichen wie der Philosophie entstanden Journal Clubs, die schließlich zu einem beliebten Format in der universitären Lehre wurden. In diesem Blockseminar setzen wir uns mit aktueller wissenschafts- und pharmaziegeschichtlicher Literatur auseinander. Die Basis bilden Zeitschriften wie die Berichte zur Wissenschaftsgeschichte, die *NTM*, *Sudhoffs Archiv*, *Social History of Medicine*, *Isis* oder auch die *Geschichte der Pharmazie*, die der *Deutschen Apotheker Zeitung* in regelmäßigen Abständen beiliegt, sowie Beiträge in Sammelbänden.

Der erste Teil widmet sich einer gegenwärtigen Frage der Wissenschaftsgeschichte, die noch bekannt gegeben wird. Im zweiten Teil besprechen wir aktuelle Beiträge aus unterschiedlichen Bereichen der Wissen(schaft)s-geschichte. Die Teilnehmenden sind aufgefordert, selbst Texte vorzuschlagen. Neben Publikationen der letzten Jahre können auch ältere Texte vorgeschlagen werden, die für aktuelle Forschungsfragen von Relevanz sind.

Obligatorische Vorbesprechung (Online, 2.11.2022, 17:30-18:00)

Bei der Vorbesprechung bekommen die TeilnehmerInnen aktuelle Informationen zum Seminar (Ort, Zeit, ESA, Literatur, Themen).

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über Stud.IP (ab 23.09.2022) an. Fragen richten Sie bitte an bib.pharm-gesch@tu-braunschweig.de oder Tel.: 0531/391-5995.

Scheinerwerb:

Promotionsvorbereitungsprogramm Pharmaziegeschichte

Kolloquium zur Geschichte der Naturwissenschaften und Technik

Termine: 18.11.2022, 17:30-20:00 und
19.11.2022, 10:00-16:00

Ort Raum 101 und online (hybrid)

Veranstalterin: Prof. Dr. med. Bettina Wahrig

Veranstaltungsnummer: 4018062

Das Kolloquium ist eine Veranstaltung für Doktorand*innen, Examenskandidat*innen und fortgeschrittene Studierende. Es werden Arbeiten und Arbeitspläne vorgestellt und diskutiert und darüber hinaus theoretisch wie methodisch interessante Literatur zu verschiedenen Themen erarbeitet. Das Kolloquium ist transdisziplinär angelegt und offen für Studierende aller Fachgebiete.

Die Anmeldungen für das Kolloquium läuft über Stud.IP (<https://studip.tu-braunschweig.de>) Dafür brauchen Sie eine Nutzerkennung, die Sie über einen Gasthörerantrag erhalten. Ohne die Nutzerkennung können Sie auch nicht alle Ressourcen der Bibliothek für Ihre wissenschaftliche Recherche nutzen.

Das Kolloquium findet zweimal im Jahr als Blockveranstaltung statt.

Fragen zum nächsten Kolloquium richten Sie bitte an:

bib.pharm-gesch@tu-braunschweig.de oder telefonisch an 0531/391-5995.